



# HAUS, STRASSE, RAUM



Städte entstehen nicht durch Städtebau. Städtebau ist eine Kulturtechnik, die dazu beiträgt, dass man gut auf engem Raum zusammenleben kann.

Nachhaltiger Städtebau entsteht durch Dichte. Jedoch ist notwendig, dass die Dichte durch den Bewohner der Stadt akzeptiert wird. Entscheidend für diese Akzeptanz ist die Qualität des öffentlichen Raumes. Eine positive Wahrnehmung entsteht, wenn fußläufige Erlebnisvielfalt, hohe Vielfalt an Funktionen, räumliche Vielfalt und Vielfalt der Architekturen vorhanden sind. Die Qualität des öffentlichen Raumes hängt vom strukturellen Stadtkonzept, der Parzellierung und der individuellen Architektur ab.

Daraus folgt: Städtebauliches Planen sollte Raum für viele unterschiedliche Architekturen schaffen, so dass vielfältige Situationen im öffentlichen Raum entstehen.

Im Entwurf „Haus, Strasse, Raum“ soll geforscht, getestet und verglichen werden, welcher Rahmen es ermöglicht, räumlichen Qualitäten im Stadtraum zu schaffen, damit die Möglichkeit vielfältiger Aneignungen geschaffen und somit Alltagstauglichkeit generiert wird.



Nach einer kurzen Einführung in das Thema des Entwurfs wird in der **ersten Phase**, während einer Exkursion nach Berlin, nach positiven Beispielen im Stadtraum gesucht. Diese sollen in einem kompakten Workshop analysiert und verglichen werden. In der **zweiten Phase** des Entwurfsseminars wird das Entwurfsgrundstück von Teams mit 4 Mitgliedern auf seine Qualitäten hin untersucht und es wird ein struktureller Plan für eine städtische Bebauung entworfen. Dessen räumlichen Qualitäten sollen im Modell überprüft werden. In der **dritten Phase** wird aus den verschiedenen strukturellen Konzepten ein Leitplan ausgewählt. Auf dieser Grundlage werden von den Teilnehmer/innen für jede einzelne Parzelle individuelle Architekturen entwickelt. Dabei wird es wichtig sein, innerhalb des Plan sowohl Kohärenz als auch Vielfalt herzustellen. Die Architekturen werden am Ende in einem städtebaulichen Modell zusammengefügt und visualisiert. Man sieht ein Stück Stadt, an dem viele Akteur/innen mitgewirkt haben.





# HAUS, STRASSE, RAUM

## ORT



Das zu bearbeitende Grundstück befindet sich im Süd-Westen von Braunschweig, im Anschluss an ein gründerzeitliches Stadtquartier. Östlich ist ein Bezug zum Bürgerpark erkennbar. Im Süd-Westen und im Süden grenzen ebenfalls Gewerbegebiete an.

Das Gebiet ist durch die Frankfurter Straße, welche die westliche Grenze bildet, an das städtische Netz angebunden. Nicht direkt tangierend, jedoch in unmittelbarer Nähe Richtung Osten befindet sich die Theodor-Heuss-Straße, die eine Verbindung zwischen Altstadt und der nahe gelegenen Autobahnzufahrt herstellt. Diese Anbindungen sind in das zu erarbeitende Konzept mit aufzunehmen.

Aufgabe wird es sein, neben der Gestaltung spannungsreicher Räume im Inneren des Grundstücks, einen eindeutigen Bezug zum Bürgerpark herzustellen. Es ist eine Stadtstruktur zu entwickeln, die in intelligenter Art und Weise mit den verschiedenen Maßstäben der begrenzenden Bebauung umgeht.

## LEISTUNG

- 3 Präsentationen mit jeweils 2 Din A1 Plakaten
- 2 Modelle ( Strukturmodell M 1:1000, Architektur M 1: 200)
- ein Referat zum Thema Charakteristik von öffentlichen Räumen

## ANERKENNUNG

Leistungspunkte: 12 LP  
Workload: 360 h ( Präsenzzeit 120h, Selbststudium 240 h)  
Pflichtform: Pflicht  
SWS: 8

## LEITUNG

Vertr.-Prof. Dr. Johannes Fiedler  
Matthias Madaus, Volker Pietsch, Melanie Humann, Manuela Kölke

## TERMINE

Mittwoch - Betreuung der Entwürfe  
Donnerstags - Betreuung der Entwürfe



# HAUS, STRASSE, RAUM

## ZEITPLAN / TIMETABLE

Di 25.Okt.2010	Beginn Wintersemester 2010/11
KW 43 Do 28.Okt.2010	SP Einführungsveranstaltung
KW 43 Fr 29.Okt.2010	SP Exkursion Berlin
KW 44 Mi 03.Nov.2010	Sp Workshop im Grotrian - Präsentation Phase 1
KW 44 Do 04.Nov.2010	SP N.N.
KW 45 Mi 10.Nov.2010	SP Grundstücksbesichtigung + Workshop im Grotrian - Einführung Phase 2
KW 45 Do 11.Nov.2010	SP Stadtspaziergang in Braunschweig
KW 46 Mi 17.Nov.2010	SP Betreuung + Vorstellung Referate
KW 46 Do 18.Nov.2010	SP Betreuung
KW 47 Mi 24.Nov.2010	SP Betreuung + Vorstellung Referate
KW 47 Do 25.Nov.2010	SP Betreuung
KW 48 Mi 01.Dez.2010	SP Betreuung
KW 48 Do 02.Dez.2010	SP Betreuung
KW 49 Mi 08.Dez.2010	SP Betreuung + Vorstellung Referate
KW 49 Do 09.Dez.2010	SP Chefkorrektur Phase 2
KW 50 Mi 15.Dez.2010	SP Einführung Phase 3
KW 50 Do 16.Dez.2010	SP Betreuung



# HAUS, STRASSE, RAUM

## ZEITPLAN / TIMETABLE

KW 01 Mi 05.Jan.2011	SP Betreuung + Vorstellung Referate
KW 01 Do 06.Jan.2011	SP <b>Workshop im Grotrian</b>
KW 02 Mi 12.Jan.2011	SP Betreuung
KW 02 Do 13.Jan.2011	Sp Zwischenpräsentation Phase 3
KW 03 Mi 19.Jan.2011	SP Betreuung + Vorstellung Referate
KW 03 Do 20.Jan.2011	SP Betreuung
KW 04 Mi 26.Jan.2011	SP Betreuung + Vorstellung Referate
KW 04 Do 27.Jan.2011	SP Betreuung
KW 05 Mi 02.Feb.2011	SP Betreuung
KW 05 Do 03.Feb.2011	SP Endpräsentation Phase 3